

Gültig ab 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2020; Stand 1. Januar 2020

## Merkblatt über die Quellenbesteuerung der Erwerbseinkünfte von im Ausland wohnhaften Arbeitnehmern bei internationalen Transporten

### I. Steuerpflichtige Personen

Der Quellensteuer unterliegen im Ausland wohnhafte Arbeitnehmer, die für Arbeit im internationalen Verkehr an Bord eines Schiffes oder eines Luftfahrzeuges oder bei einem Transport auf der Strasse Lohn oder andere Vergütungen von einem Arbeitgeber mit Sitz oder Betriebsstätte im Kanton Schwyz erhalten.

### II. Steuerbare Leistungen

1. Steuerbar sind alle Einkünfte aus Arbeitsverhältnis, mit Einschluss der Nebeneinkünfte wie Entschädigungen für Sonderleistungen, Provisionen, Zulagen, Dienstalters- und Jubiläumsgeschenke, Gratifikationen, Trinkgelder, Tantiemen und andere geldwerte Vorteile.

2. Naturalleistungen und Trinkgelder werden in der Regel nach den für die eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung geltenden Ansätzen bewertet.

### III. Steuerberechnung (Kantons-, Gemeinde- und Bundessteuern)

1. Die Quellensteuer wird von den Bruttoeinkünften berechnet. Bei Ein- oder Austritt im Verlaufe eines Monats ist das regelmässige Einkommen zur Bestimmung des Prozentsatzes auf einen Monat umzurechnen. Für weitere Informationen verweisen wir Sie auf die allgemeine Wegleitung für die Quellensteuer.

2. Es gelten die gleichen Tarife wie für die ausländischen Arbeitnehmer ohne fremdenpolizeiliche Niederlassung, die im Kanton ihren steuerlichen Wohnsitz haben:

#### **Tarif A** Alleinstehende

Für ledige, tatsächlich oder rechtlich getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Steuerpflichtige, die nicht mit Kindern im gleichen Haushalt zusammenleben.

#### **Tarif B** Verheiratete Alleinverdiener

Für in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebende Ehegatten, bei welchen nur ein Ehegatte erwerbstätig ist; unter Berücksichtigung der zulage- resp. Abzugsberechtigten Kindern.

#### **Tarif C** Doppelverdiener

Für in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebende Ehegatten, die beide erwerbstätig sind; unter Berücksichtigung der zulage- resp. Abzugsberechtigten Kinder.

#### **Tarif D** Nebenerwerb und gewisse Ersatzeinkünfte

Für Steuerpflichtige mit Nebenerwerbseinkünften (fixer Steuersatz 10 %)

#### **Tarif H** Alleinerziehende

Für ledige, tatsächlich oder rechtlich getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Steuerpflichtige, die mit Kindern im gleichen Haushalt zusammenleben. Unter Berücksichtigung der zulage- resp. abzugsberechtigten Kinder.

In den Tarifen sind Pauschalen für Berufskosten und Versicherungsprämien sowie Abzüge für Familienlasten berücksichtigt.

Bei den Tarifen A, B, C und H ist die Konfession zu berücksichtigen: A..Y, B..Y, C..Y und H..Y für Angehörige der römisch-katholischen und der evangelisch-reformierten Konfession; A..N, B..N, C..N und H..N für Personen, die keiner Landeskirche angehören.

### IV. Vorbehalt der Doppelbesteuerungsabkommen

Bei der Erhebung der Quellensteuer müssen abweichende Bestimmungen der Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) beachtet werden. Der Tabelle auf der Rückseite kann entnommen werden, in welchen Fällen die Quellensteuer zu erheben ist. Wenn die Schweiz mit dem Staat, in dem der Arbeitnehmer Wohnsitz hat, kein DBA unterhält, muss die Quellensteuer stets in Abzug gebracht werden.

### V. Abrechnung

1. Die Quellensteuern werden im Zeitpunkt der Auszahlung, Überweisung, Gutschrift oder Verrechnung der steuerbaren Leistung fällig und sind innert 30 Tagen nach Ablauf der Abrechnungsperiode mit der kantonalen Steuerverwaltung abzurechnen.

2. Der Arbeitgeber hat der kantonalen Steuerverwaltung das vollständig ausgefüllte amtliche Abrechnungsfeld unter Angabe von AHV-Nr. (oder Geburtsdatum), Name und Vorname des Quellensteuerpflichtigen im Ausland, Mutations-Daten, Bruttolohn, angewandtem Tarif, Anzahl Kinder, mit/ ohne Kirchensteuer und Höhe der in Abzug gebrachten Quellensteuern einzureichen. Er hat Anspruch auf eine Bezugsprovision von **neu 2%** des Steuerbetrages (Abrechnungen bis und mit 2018 = 3%).

### VI. Rechnung

Der von der kantonalen Steuerverwaltung auf Grund der eingereichten Abrechnung in Rechnung gestellte Steuerbetrag ist innert 30 Tagen zu bezahlen. Für verspätet abgerechnete oder abgelieferte Quellensteuern sind Verzugszinsen zu entrichten.

### VII. Haftung

Der Arbeitgeber haftet für die korrekte Erhebung und Ablieferung der Quellensteuern. Die vorsätzliche oder fahrlässige Unterlassung der Quellensteuererhebung gilt als Steuerhinterziehung.

### VIII. Ausweis über den Steuerabzug

Dem Steuerpflichtigen ist die Höhe der in Abzug gebrachten Quellensteuern unaufgefordert auf dem Lohnausweisformular zu bestätigen.

### IX. Rechtsmittel

Ist der Steuerpflichtige oder der Arbeitgeber mit dem Quellensteuerabzug nicht einverstanden, so können sie bis Ende März des Folgejahres einen Entscheid der kantonalen Steuerverwaltung verlangen.

# Übersicht über die Doppelbesteuerungsabkommen

Stand: 1. Januar 2020

## Der Quellensteuerabzug ist vorzunehmen:

- a = Immer für den gesamten Lohn;  
 b = Für den gesamten Lohn. Wenn der Einsatz jedoch innerhalb eines einzigen ausländischen Staates erfolgt, ist kein Quellensteuerabzug vorzunehmen;

- c = Für den gesamten Lohn. Wenn der Einsatz jedoch ausschliesslich innerhalb des Wohnsitzstaates des Arbeitnehmers erfolgt, ist kein Quellensteuerabzug vorzunehmen;  
 d = Quellensteuerabzug für den Teil des Lohnes, der für innerhalb der Schweiz ausgeübte Arbeit bezahlt wird;  
 e = Kein Quellensteuerabzug.

Ausländischer Wohnsitzstaat <sup>1)</sup>	Besatzungen von			
	See-schiff <sup>2)</sup>	Flugzeug	Binnen-schiff <sup>3)</sup>	Strassen-fahrzeug
Ägypten	c	c	c	d
Albanien	c	c	c	d
Algerien	c	c	c	d
Argentinien	c	c	c	d
Armenien	c	c	c	c
Aserbaidschan	c	c	c	d
Australien	c	c	c	d
Bangladesch	c	c	c	d
Belarus	c	c	c	c
Belgien	c	c	a	d
Bulgarien	c	c	a	c
Chile	c	c	c	d
China	c	c	c	d
Chinesisches Tai-peh (Taiwan)	c	c	c	d
Dänemark	c	c <sup>4)</sup>	c	d
Deutschland	b	b	a	d
Ecuador	c	c	c	d
Elfenbeinküste	c	c	c	d
Estland	c	c	c	d
Finnland	c	c	c	d
Frankreich <sup>5)</sup>	c	c	a	d
Georgien	c	c	c	d
Ghana	c	c	c	d
Griechenland	c <sup>6)</sup>	c	c <sup>6)</sup>	d
Grossbritannien	c	c	a	d
Hongkong	c	c	c	d
Indien	c	c	c	d
Indonesien	c	c	c	d
Iran	c	c	c	d
Irland	c	c	c	d
Island	c	c	c	d
Israel	c	c	c	d
Italien	c	c	a	d
Jamaika	c	c	c	d
Japan	c	c	c	d
Kanada	b	b	b	d
Kasachstan	c	c	c	d
Katar	c	c	c	d
Kirgisistan	c	c	c	c
Kolumbien	c	c	c	d
Kosovo	c	c	c	d
Kroatien	c	c	a	d
Kuwait	c	c	c	d
Lettland	c	c	c	d
Liechtenstein <sup>7)</sup>	c	c	c	d
Litauen	c	c	c	d
Luxemburg	c	c	a	d
Malaysia	c	c	c	d
Malta	c	c	c	d
Marokko	c	c	c	d
Mazedonien	c	c	c	c
Mexiko	c	c	c	d
Moldova	c	c	c	d
Mongolei	c	c	c	c
Montenegro	c	c	c	c

Ausländischer Wohnsitzstaat <sup>1)</sup>	Besatzungen von			
	See-schiff <sup>2)</sup>	Flugzeug	Binnen-schiff <sup>3)</sup>	Strassen-fahrzeug
Neuseeland	c	c	c	d
Niederlande	c	c	a	d
Norwegen	c <sup>6)</sup>	c <sup>4)</sup>	c <sup>6)</sup>	d
Oman	c	c	c	d
Österreich	b	b	a	d
Pakistan	c	c	c	d
Peru	c	c	c	d
Philippinen	c	c	c	d
Polen	c	c	a	d
Portugal	c	c	c	d
Rumänien <sup>5)</sup>	c	c	c	c
Russland	c	c	c	d
Sambia	c	c	c	d
Schweden	b	b	d	d
Serbien	c	c	c	c
Singapur	c	c	c	d
Slowakej <sup>5)</sup>	c	c	c	c
Slowenien	c	c	c	d
Spanien	c	c	c	d
Sri Lanka	c	c	c	d
Südafrika	c	c	c	d
Südkorea	e	e	e	d
Tadschikistan	c	c	c	d
Thailand	c	c	c	d
Trinidad und Tobago	b	b	b	d
Tschechische Republik	c	c	c	d
Tunesien	c	c	c	d
Türkei	c	c	c	c
Turkmenistan	c	c	c	d
Ukraine	c	c	c	c
Ungarn	c	c	c	d
Uruguay	c	c	c	d
Usbekistan	c	c	c	c
Venezuela	c	c	c	d
Vereinigte Arabische Emirate	c	c	c	d
Vereinigtes Königreich	c	c	a	d
Vereinigte Staaten (USA)	c	c	c	d
Vietnam	c	c	c	d
Zypern	c	c	c	d

- <sup>1)</sup> Bei Personen, die in einem nicht in der Liste enthaltenen Staat wohnen, ist die Quellensteuer unter Vorbehalt von Fussnote 2 hiernach immer abzuziehen.  
<sup>2)</sup> Kein Quellensteuerabzug für Besatzungsmitglieder von in der Schweiz registrierten Seeschiffen. Als Seeschiffe gelten Schiffe, die auf den Meeren verkehren.  
<sup>3)</sup> Als Binnenschiffe gelten Schiffe, die nicht auf den Meeren (d.h. auf Seen, Flüssen, Kanälen, etc.) verkehren.  
<sup>4)</sup> Für SAS-Besatzungen: Buchstabe e.  
<sup>5)</sup> Für Besatzungen von Eisenbahnen ist Buchstabe c anwendbar.  
<sup>6)</sup> Falls das Schiff im Wohnsitzstaat des Besatzungsmitglieds registriert ist, ist kein Quellensteuerabzug vorzunehmen.  
<sup>7)</sup> Für Grenzgänger ist kein Quellensteuerabzug vorzunehmen.